



Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

SS 2017

24.04.2017 - 29.07.2017

Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2017
Philosophische Fakultät
Orientalisches Seminar
Judaistik

Gesamtverzeichnis der Lehrveranstaltungen der Judaistik

Stand: 12. April 2017, 11.45 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Vorlesungen

01LE17V-16-3-1 Die alttestamentlichen Verheißungsträger in ihrer Begegnung mit dem geheimnisvollen Gott. Ausgewählte Texte aus der Genesis. (M 16).....	3
01LE17V-1-2 Hermeneutik und Zentralthemen des Alten Testaments auf dem Hintergrund der Geschichte Israels (M1).....	4
01LE17V-6-1 Schöpfung und Mensch im Alten Testament (M 6).....	5

Kolloquium

06LE16K-KJ Liebesgarten – Darstellung von Liebe im Alten Orient, in der Hebräischen Bibel und im Judentum.....	6
--	---

Seminare

06LE16S-SS17DGJ Die vielen Gesichter des Judentums.....	8
06LE16S-ID120 Jüdisches Schrifttum aus der Region.....	9

Übungen

Sprachkurse

06LE16Ü-SSMHII Modernes Hebräisch II.....	10
06LE16Ü-ID123 Modernes Hebräisch IV.....	11

Mentoring

06LE16W-ID117 Anthologie talmudisch-rabbinischer und mittelalterlich-jüdischer Texte.....	12
---	----

Tutorate

06LE16T-ID122 Tutorat zum Sprachkurs "Modernes Hebräisch II".....	14
---	----

Einzelveranstaltungen und Vorträge

Importierte Veranstaltungen

06LE53S-AOP1701 Einführung in die altorientalische Philologie II: Akkadisch II.....	15
06LE53S-AOP1702 Hurritisch I.....	16
01LE17S-1-6 Methoden der Exegese des Alten Testaments.....	17
01LE17L-H4a Biblisches Hebräisch I.....	18
Hebräische Lektüre: Psalmen.....	19
01LE17L-H4 Intensivkurs Hebräisch II.....	20
06LE53V-VA1702 Themenwandel - Selbstsichten und Weltbilder im Alten Orient - Bilder, Texte, Bauten: 2.-1.Jt.C.....	21

01LE17V-16-3-1 Ein bibeltheologisches Thema des AT (M 16) Die alttestamentlichen Verheißungsträger in ihrer Begegnung mit dem geheimnisvollen Gott. Ausgewählte Texte aus der Genesis. (M 16)

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=13355&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Prof. Dr. Ulrich Dahmen

Teilnehmer/innen max. Anzahl: 50

Kommentar

Unterlagen, Literatur, Prüfungsmodalitäten, usw. werden in der ersten Sitzung bekannt- bzw. ausgegeben bzw. in ILIAS eingestellt.

Zwingende Voraussetzung

erfolgreicher Abschluss der Module 0-15
erfolgreicher Abschluss des Hebräisch Kurses

Veranstaltungsart Vorlesung

Veranstalter Institut für Biblische und Historische Theologie, Professur für Alttestamentliche Literatur-VB

Termin, Ort Mi 8 - 10 Uhr (c.t.); 26.04.17 - 26.07.17, Kollegiengebäude I/HS 1016

01LE17V-1-2

Hermeneutik und Zentralthemen des Alten Testaments
auf dem Hintergrund der Geschichte Israels
Hermeneutik und Zentralthemen des Alten Testaments
auf dem Hintergrund der Geschichte Israels (M1)

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=13350&&selectedTerm=715

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Prof. Dr. Ulrich Dahmen

Teilnehmer/innen

, min. Anzahl für das Stattfinden der Veranstaltung: 90

Kommentar

Unterlagen, Literatur, Prüfungsmodalitäten, usw. werden in der ersten Sitzung bekannt- bzw. ausgegeben bzw. in ILIAS eingestellt.

Literatur

Christian Frevel, Geschichte Israels, Studienbücher Theologie 2, Stuttgart (Kohlhammer) 2015.

Veranstaltungsart

Vorlesung

Veranstalter

Institut für Biblische und Historische Theologie, Professur für Alttestamentliche Literatur-VB

Termin, Ort

Di 10 - 12 Uhr (c.t.); 25.04.17 - 25.07.17, Kollegiengebäude I/HS 1221

01LE17V-6-1 **Schöpfung und Mensch im Alten Testament (M6)**
Schöpfung und Mensch im Alten Testament (M 6)

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=13351&&selectedTerm=715

Verantwortliche Prof. Dr. Ulrich Dahmen
Lehrperson/en

Teilnehmer/innen max. Anzahl: 100

Literatur

Unterlagen und Literatur werden zu Beginn des Semesters in ILIAS hinterlegt.

Veranstaltungsart Vorlesung

Veranstalter Institut für Biblische und Historische Theologie, Professur für Alttestamentliche Literatur-VB

Termin, Ort Mo 10 - 12 Uhr (c.t.); 24.04.17 - 24.07.17, Kollegiengebäude III/HS 3118

06LE16K-KJ **Kolloquium - Judaistik Liebesgarten – Darstellung von Liebe im Alten Orient, in der Hebräischen Bibel und im Judentum**

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=32236&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Prof. Dr. Gabrielle Oberhänsli-Widmer, Dr. Regine Pruzsinszky
Teilnehmer/innen max. Anzahl: 15, min. Anzahl für das Stattfinden der Veranstaltung: 5

Zwingende Voraussetzung

Vorkenntnisse aus Proseminaren.

Das Kolloquium kann auch im Rahmen des Ergänzungsbereiches besucht werden.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung und Vorbereitung von Lektüren und Kurzreferaten. Für Seminarscheine Nachweis der Studien- oder Prüfungsleistung in Form verschriftlichter Referate.

Zu erbringende Studienleistung

Regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung und Vorbereitung von Lektüren und Kurzreferaten. Für Seminarscheine Nachweis der Studien- oder Prüfungsleistung in Form verschriftlichter Referate.

Lehrmethoden

Geleitet von einem solchen Ansatz untersuchen wir im Kolloquium eine Reihe bekannter und unbekannter Liebestexte und betrachten ausgewählte Liebesmotive in ihren langen interkulturellen und interreligiösen Linien, angefangen im Alten Orient und der Hebräischen Bibel, über das talmudische und klassische Judentum und bis in die (post-)moderne jüdische Literatur.

Inhalte

Über die Generationen bleibt sich die Liebe gleich, und dennoch begegnet sie jedem Menschen einzigartig neu. Davon zeugt und spricht auch die Literatur, ist Liebe doch ihr Kerngeschäft. Anders aber als der Bericht über eine persönliche Liebesgeschichte entwickelt fiktionale Literatur aus einem Liebesplot das Sittengemälde einer jeweiligen Epoche, bindet in den Spannungsfaden einer Liebesbeziehung den gesellschaftlichen Regelkodex einer spezifischen Kultur. Literatur als schöpferische Übersetzung von Mentalitätsgeschichte. Liebesliteratur als Spiegel von Lebenswelten. Der Blick in diesen Spiegel, die Lektüre solcher Liebesliteratur reflektiert mithin das Zusammenspiel von Individuum und Gemeinschaft, Politik und Religion, Kultur und Konvention.

Literatur

Gabrielle Oberhänsli-Widmer, „Deine beiden Brüste – das sind Mose und Aaron.“ Vom Einfluss des Midrasch zum Hohenlied auf die hebräische Liebesliteratur in: Gabrielle Oberhänsli-Widmer/ Michael Welker (Hg.), Liebe. Jahrbuch für Biblische Theologie 29 (2014), Neukirchen-Vluyn 2015, 215-250; Peter von Matt, Liebesverrat. Die Treulosen in der Literatur, München 2008 (1989); Othmar Keel, Hoheslied, Zürich 1992.

Zielgruppe

Studierende, Hörerinnen und Hörer und – je nach Kenntnissen – auch fachfremde Studierende sind ganz herzlich eingeladen.

Veranstaltungsart Kolloquium
Veranstalter Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB
Termin, Ort Mi 10 - 12 Uhr (c.t.); 26.04.17 - 26.07.17, Breisacher Tor/R 204

06LE16S-SS17DGJ Die vielen Gesichter des Judentums

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=43398&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Ruben Frankenstein

Empfohlene Voraussetzung

Kenntnisse der hebräischen Sprache

Zu erbringende Prüfungsleistung

Hausarbeit über ein Thema in Absprache mit dem Dozenten, (Abgabetermin spätestens 15. Sept 2017)

Zu erbringende Studienleistung

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienleistung sind die regelmäßige Teilnahme (maximal 2 entschuldigte Fehltermine), mindestens ein Referat über eine der Strömungen, aktive Beteiligung sowie Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.

Lehrmethoden

Referate mit anschließenden Besprechungen und Diskussionen. Einige Gastreferate.

Lernziele

Einblick in die verschiedenen Richtungen und Denominationen innerhalb und am Rande des Judentums.

Inhalte

Im Verlauf der Jahrtausende entwickelten sich innerhalb des Judentums mehrere Strömungen und Zweige wie auch mystische Sekten, die teils innerhalb des Judentums geblieben sind, teils sich von ihm absonderten. Diese verschiedenen Richtungen möchten wir näher kennenlernen, wenn möglich durch Vorstellungen ihrer Vertreter.

Literatur

Hinweise werden vom Dozenten gegeben falls die Teilnehmer diese nicht selbst finden.

Zielgruppe

Alle Studierenden und Gasthörer die Interesse am Judentum haben

Veranstaltungsart Seminar

Veranstalter Orientalisches Seminar-VB

Termin, Ort Do 10 - 12 Uhr (c.t.); 27.04.17 - 27.07.17, Breisacher Tor/R 204

06LE16S-ID120

Proseminar zur Einleitung in die Textarbeit Jüdisches Schrifttum aus der Region

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=12447&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en

Jan Wacker, Raban Paul Georg Kluger

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 15, min. Anzahl für das Stattfinden der Veranstaltung: 5

Zwingende Voraussetzung

Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar ist für nicht Judaistik-Studenten die direkte Anmeldung bei einem der Dozenten. Für Studierende der Judaistik ist die Voraussetzung nach der Prüfungsordnung geregelt, bitte informieren Sie sich durch Ihre Prüfungsordnung, ob Sie die Bedingungen erfüllen. Anmeldung der Prüfungsleistung ist voraussichtlich in der 4 Semesterwoche über LSF.

Empfohlene Voraussetzung

Biblische oder Moderne Hebräischkenntnisse

Zu erbringende Prüfungsleistung

Hausarbeit/Quellenedition (18.09.2017)

Zu erbringende Studienleistung

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienleistung sind die regelmäßige Teilnahme (maximal 2 entschuldigte Fehltermine), aktive Beteiligung sowie Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen. Übernahme eines Referats. Exposé zur Hausarbeit.

Inhalte

In diesem Seminar, soll neben einer generellen Einführung direkt an und mit Quellen gearbeitet werden. Hierfür konnte dankenswerter Weise eine Kooperation mit dem Jüdischen Museum der Schweiz eingegangen werden. Das Jüdische Museum der Schweiz wird den Studierenden nach Möglichkeit noch nicht ganz beziehungsweise unerschlossenes Material zur Verfügung stellen. Somit können die Studierenden in praktischer Arbeit das theoretische Grundwissen aus dem Seminar anwenden. Hierfür werden zwei Exkursionen nach Basel unternommen (28.04. und 30.06).

Ein weiterer Aspekt des Seminars wird die Einführung in die Textarbeit sein, bei der im Rahmen jeder Sitzung einzelne Elemente angesprochen werden, sowie der Umgang mit Umschrift und dem hebräischen Alphabet in Textverarbeitungsprogrammen.

Literatur

Neben einer Literaturliste, die in den ersten Sitzungen verteilt wird, gibt es einen Ordner mit Kopiervorlagen im Orientalischen Seminar. Die Texte dort sind Kopiervorlagen und sollen im Ordner verbleiben. Bitte beachten Sie, dass sich Ihre Kommilitonen nicht ordentlich vorbereiten können, wenn Sie diese entwenden. Spätestens mittwochs nach der Sitzung werden in den Ordner die neuen Texte gegeben, die bis zur nächsten Sitzung zu lesen sind.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB, Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik

Termin, Ort

Mo 10 - 12 Uhr (c.t.); 24.04.17 - 24.07.17, Breisacher Tor/R 204

06LE16Ü-SSMHII Modernes Hebräisch II

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=32223&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Haviva Bermann-Bitton

Teilnehmer/innen max. Anzahl: 25

Empfohlene Voraussetzung

Kenntnisse des Einführungskurses vom Wintersemester. Aktive Beteiligung im Kurs.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Für B.A.-Studierende Abschluss mit einer schriftlichen Prüfung als Nachweis der Prüfungsleistung.

Zu erbringende Studienleistung

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienleistung sind die regelmäßige Teilnahme (maximal 2 entschuldigte Fehltermine), aktive Beteiligung sowie Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.

Lehrmethoden

Das Lesen von Texte, Konversationsübungen, Arbeitsblätter, und verschiedene Übungen aus der Lehrbuch

Lernziele

Die Kurs unterstreicht das Lesen, schreiben und Sprechen von gesprochenem Hebräisch (das alltägliche Hebräisch)

Inhalte

Satzbildung, erweiterung der Wortschatz, richtige Nutzung von Verben, Konjunktionen, Präpositionen, Kenntnis von hebräischer Sprache, Slang / Jugendsprache, das Lesen von hebräischer Texte, Konversation in Hebräisch

Literatur

Details zur Literatur werden in der ersten Unterrichtsstunde gegeben

Zielgruppe

Leute die Basis Wissen in Hebräisch haben.

Veranstaltungsart Übung

Veranstalter Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB

Termin, Ort Di 11 - 14 Uhr (c.t.); 25.04.17 - 25.07.17, Bismarckallee 22/R 3

06LE16Ü-ID123

Modernes Hebräisch IV

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=12444&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en

Haviva Bermann-Bitton

Zwingende Voraussetzung

Melden Sie sich im Vorfeld bei der Dozentin per E-Mail an. Kommen Sie regelmäßig in den Unterricht um neues interessantes Wissen zu genießen. Dem jüdischen Konzept des Lernens, liegt die Verbindung zwischen Freundschaft und Studium zugrunde. In diesem Kurs ist das Lernen keine einsame Aktivität, sondern eine gemeinsame Aktivität, die alle lernen lässt. Für diesen Kurs, wird Hebräisch auf einem mittleren Niveau benötigt.

Empfohlene Voraussetzung

Aktive Beteiligung der und im Kurs

Zu erbringende Prüfungsleistung

Klausur: aus dem erarbeiteten Unterrichtsmaterial.

Zu erbringende Studienleistung

Voraussetzungen für den Erwerb der Studienleistung sind die regelmäßige Teilnahme (maximal 2 entschuldigte Fehltermine), aktive Beteiligung sowie Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.

Lehrmethoden

Das Lesen von Texten, Konversationsübungen, Arbeitsblätter, und verschiedene Übungen aus dem Lehrbuch

Lernziele

Die Kurs unterstreicht das Lesen, schreiben und Sprechen von geschriebener Hebräisch (das alltägliche israelische Sprache)

Inhalte

Satzbildung, Erweiterung des Wortschatz, richtige Nutzung von Verben, Konjunktionen, Präpositionen, Kenntnis von hebräischen Sprüchen, Slang / Jugendsprache, das Lesen von hebräischen Texten, Konversation in Hebräisch

Literatur

Eine detaillierte Literaturliste wird zum Beginn des Unterrichts angegeben.

Zielgruppe

Leute die Hebräisch in einem mittleren Niveau können

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB, Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik

Termin, Ort

Mo 10 - 12 Uhr (c.t.); 24.04.17 - 24.07.17, Breisacher Tor/R 104

06LE16W-ID117 Anthologie talmudisch-rabbinischer und mittelalterlich-jüdischer Texte

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=12445&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Prof. Dr. Gabrielle Oberhänsli-Widmer

Teilnehmer/innen max. Anzahl: 6, min. Anzahl für das Stattfinden der Veranstaltung: 2

Zwingende Voraussetzung

Judaistische Vorkenntnisse.

Das Mentoring kann auch im Rahmen des Ergänzungsbereiches besucht werden.

Zu erbringende Prüfungsleistung

Regelmäßige und aktive Teilnahme mit kleineren mündlichen Präsentationen und intensive Lektüre als Hausarbeit. Für M.A.-Studierende mündliche Prüfung oder Klausur als Nachweis der Prüfungsleistung (in zwei der vier Mentoring-Veranstaltungen muss eine schriftliche und eine mündliche Prüfungsleistung absolviert werden).

Zu erbringende Studienleistung

Regelmäßige und aktive Teilnahme mit kleineren mündlichen Präsentationen und intensive Lektüre als Hausarbeit. Für M.A.-Studierende mündliche Prüfung oder Klausur als Nachweis der Prüfungsleistung (in zwei der vier Mentoring-Veranstaltungen muss eine schriftliche und eine mündliche Prüfungsleistung absolviert werden).

Lehrmethoden

Der Kurs dieses Semesters zu Spätantike und Mittelalter widmet sich vorwiegend dem talmudisch-rabbinischen Schrifttum, liturgischen Texten (Siddur, Machzor, Pijjutim, Pesach-Haggada) sowie mystischen und religionsphilosophischen Traktaten. Damit das säkulare Schaffen nicht ganz zu kurz kommt, wird auch die hebräisch-spanische Literatur des sogenannten ‚goldenen Zeitalters‘ einbezogen werden.

Lernziele

Ziel des Mentorings ist es, dass die Studierenden auf diese Art die Kompetenz erwerben, präzise und fundiert Fragestellungen zum Judentum im interreligiösen, interkulturellen, historischen oder politischen Kontext aufzuwerfen, zu erörtern und Lösungsansätze zu vermitteln.

Inhalte

Der Kurs richtet sich an die M.A.-Studierenden und an interessierte B.A.-Studenten und Studentinnen der Judaistik sowie an Hörerinnen und Hörer mit judaistischen Kenntnissen und ist der zweite Teil des viersemestrigen Mentorings zum Modul ‚Lektüre klassischer Texte‘ (1. Semester: Texte aus dem Bereich Antike/Spätantike 2. Semester: Spätantike/Mittelalter 3. Semester: Mittelalter/Neuzeit/Moderne 4. Semester: Moderne/zeitgenössische Literatur). Im Rahmen dieses viersemestrigen Programms erarbeiten sich die Studierenden ein umfassendes Korpus jüdischer Primärtexte über drei Jahrtausende, wobei die Literaturlisten religiöse Traditionsliteratur (Hebräische Bibel, Talmud, Midrasch, Mystik, Liturgie etc.), historische, philosophische und politische Texte, säkulares Schrifttum sowie die zeitgenössische israelische Literatur umfassen. In Zusammenarbeit mit der Dozentin stellen die Studierenden ihre persönliche Sammlung zusammen, die aus einer Reihe vorgegebener Werke besteht, welche mit Texten nach freier Wahl ergänzt werden, was eine individuelle Schwerpunktsetzung ermöglicht.

Literatur

Günter Stemberger, Geschichte der jüdischen Literatur. Eine Einführung, München 1977; Günter Stemberger, Einleitung in Talmud und Midrasch, München 1992 (1982); Gabrielle Oberhänsli-Widmer, Eine Halacha des Mose vom Sinai – Auslegungskultur als Lebensweg im talmudischen Judentum, in: Wolfgang Reinhard (Hg.), Sakrale Texte. Hermeneutik und Lebenspraxis in den Schriftkulturen, München 2009, 27-67.

Veranstaltungsart	Veranstaltung
Veranstalter	Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB, Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik
Termin, Ort	Do 12.00 - 14.00 Uhr; 27.04.17 - 27.07.17, Kaiser-Joseph-Str. 239/mit Besprechungsgruppe

06LE16T-ID122

Tutorat zum Sprachkurs "Modernes Hebräisch II"

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=12450&&selectedTerm=715

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Regine Schmidt-Teichmanis

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 20, min. Anzahl für das Stattfinden der Veranstaltung: 10

Veranstaltungsart

Sprachpraktischer Unterricht

Veranstalter

Orientalisches Seminar, Professur für Judaistik-VB, Orientalisches Seminar,
Professur für Judaistik

Termin, Ort

Do 8.30 - 10.00 Uhr; 27.04.17 - 27.07.17, Breisacher Tor/R 106

06LE53S-AOP1701 Einführung in die altorientalische Philologie II:
Akkadisch II

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=44167&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Dr. Regine Pruzsinszky

Kommentar

In der Fortführungsveranstaltung zur akkadischen Sprache widmen wir uns zur Vertiefung der Sprachkenntnisse leichten altbabylonischen Texten: In diesem Seminar werden die grammatikalischen Grundlagen der altbabylonischen Sprache sowie die Keilschrift anhand ausgewählter leichter Textpassagen unterschiedlichen Genres (Gesetzesparagrafen, Prolog und Epilog des Codex Hammurapi, Omina, Königsinschriften und Briefe) vertieft. Ziel ist es dabei, über den Erwerb weiterer Sprachkompetenz einen vertieften Einblick in Teilbereiche der Textüberlieferung und darauf aufbauende Fragestellungen zur altorientalischen Kulturgeschichte zu gewinnen. Die Voraussetzung der Teilnahme an dem Seminar Akkadisch II ist die erfolgreiche Belegung des Kurses Akkadisch I.

Zu erbringende Studienleistung

- Regelmäßige Teilnahme (max. 3mal fehlen)
- Regelmäßige Vorbereitung der Textlektüre
- erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur

Literatur

Empfohlene Literatur:

R. Borger, Babylonisch-Assyrische Lesestücke (AnOr 54) Rom 1979.

R. Borger, Mesopotamisches Zeichenlexikon, Zweite revidierte und aktualisierte Auflage, Alter Orient und Altes Testament 305, Münster 2010.

M.T. Roth, Law Collections from Mesopotamia and Asia Minor, Atlanta 1995.

M. Van De Mieroop, King Hammurabi of Babylon, Malden – Oxford – Carlton 2005.

D. Charpin, Hammu-rabi de Babylone, Paris 2003.

Veranstaltungsart Seminar
Veranstalter Institut für Archäologische Wissenschaften, Professur für Vorderasiatische Archäologie-VB
Termin, Ort Mi 14.00 - 16.00 Uhr; 26.04.17 - 26.07.17, Kollegiengebäude III/R 3131

06LE53S-AOP1702 Hurritisch I

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=44507&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en

Dr. Regine Pruzsinszky

Kommentar

Das Hurritische ist eine agglutinierende Sprache, die von ca. 2200 (Akkad Zeit) bis 1200 v. Chr. belegt in der heutigen Osttürkei, in Syrien und im Irak bezeugt ist. Nach einer Einführung in die Quellenlage und grammatikalischen Grundlagen der hurritischen Sprache (Ergativstruktur, Suffixaufnahme, Antipassiv) werden einzelne Passagen des Mittani-Briefes aus Tell El-Amarna (EA 24), der von Tuschratta an den Pharao Amenophis III. gerichtet ist, gelesen und die historischen Abläufe anhand der politischen Staatengebilde und Bündnisse der Spätbronzezeit unter Einbeziehung neuester archäologischer und philologisch-historischer Forschungsergebnisse diskutiert.

Zu erbringende Studienleistung

- Regelmäßige Teilnahme (max. 3mal fehlen)
- Regelmäßige Vorbereitung der Textlektüre
- erfolgreiche Teilnahme an der Abschlußklausur

Literatur

Empfohlene Literatur:

I. Wegner, Hurritisch, Eine Einführung, Wiesbaden 2000.

G. Wilhelm, The Hurrians, Aris & Philips: Warminster, 1989.

E. von Dassow, Levantine Politics under Mittanian Hegemony, in: Constituent, Confederate and Conquered Space. The Emergence of the Mittani Space, edited by E. Cancik-Kirschbaum, N. Brisch, and J. Eidem, 11-32. Topoi Berlin Studies of the Ancient World 17. Berlin 2014.

B. Eder and R. Pruzsinszky (eds.), Policies of Exchange, Political Systems and Models of Interaction in the Aegean and the Near East in the 2nd Millennium B.C.E., OREA 2, Wien 2015.

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Institut für Archäologische Wissenschaften, Professur für Vorderasiatische Archäologie-VB

Termin, Ort

Di 14.00 - 16.00 Uhr; 25.04.17 - 25.07.17, Kollegiengebäude III/R 3131

01LE17S-1-6

Methoden der Exegese des Alten Testaments

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=13378&&selectedTerm=715

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Dr. Barbara Schlenke

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 25

ECTS-Punkte

4.0

Veranstaltungsart

Seminar

Veranstalter

Institut für Biblische und Historische Theologie, Professur für Alttestamentliche Literatur-VB

Termin, Ort

Di 16 - 18 Uhr (c.t.); 25.04.17 - 25.07.17, Kollegiengebäude I/HS 1021

01LE17L-H4a

Biblisches Hebräisch I

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=26223&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en

Hildegard Klasen

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 30

Kommentar

Lehrbuch: Thomas O. Lambdin (Hg. Heinrich von Siebenthal), Lehrbuch Bibelhebräisch, Brunnen-Verlag ISBN 978-3-7655-9361-1

Inhalte

Der anschließende Intensivkurs (Biblisches Hebräisch II) findet vom 11.09. bis 06.10.17 statt.

Literatur

Lehrbuch: Thomas O. Lambdin (Hg. Heinrich von Siebenthal), Lehrbuch Bibelhebräisch, Brunnen-Verlag ISBN 978-3-7655-9361-1

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Theologische Fakultät

Termin, Ort

Di 14 - 16 Uhr (c.t.); 25.04.17 - 25.07.17, Bismarckallee 22/R 2

Do 14 - 16 Uhr (c.t.); 27.04.17 - 27.07.17, Kollegiengebäude I/HS 1139

Hebräische Lektüre: Psalmen

Weitere Infos	https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=45676&&selectedTerm=715
Verantwortliche Lehrperson/en	Norbert Kilwing
Teilnehmer/innen	max. Anzahl: 10
Veranstaltungsart	Übung
Veranstalter	Theologische Fakultät
Termin, Ort	Di 14.00 - 16.00 Uhr; 25.04.17 - 25.07.17, Breisacher Tor/R 203

01LE17L-H4

**Intensivkurs Hebräisch (Biblisches Hebräisch II)
Intensivkurs Hebräisch II**

Weitere Infos

https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=26624&&selectedTerm=715

**Verantwortliche
Lehrperson/en**

Hildegard Klasen

Teilnehmer/innen

max. Anzahl: 30

Veranstaltungsart

Übung

Veranstalter

Theologische Fakultät

Termin, Ort

Block; 11.09.17 - 06.10.17 9.00 - 11.00 Uhr, Kollegiengebäude I/HS 1021

06LE53V-VA1702 Themenwandel - Selbstsichten und Weltbilder im Alten Orient - Bilder, Texte, Bauten: 2.-1. Jt. v. Chr.
Themenwandel - Selbstsichten und Weltbilder im Alten Orient - Bilder, Texte, Bauten: 2.-1.Jt.C.

Weitere Infos https://campus.uni-freiburg.de/qisserver/pages/cm/exa/eventprocess/searchCourse.xhtml?_flowId=showEvent-flow&&unitId=44014&&selectedTerm=715

Verantwortliche Lehrperson/en Prof. Dr. Marlies Heinz

Veranstaltungsart Vorlesung

Veranstalter Institut für Archäologische Wissenschaften, Professur für Vorderasiatische Archäologie-VB

Termin, Ort Mo 16.00 - 18.00 Uhr; 24.04.17 - 24.07.17, Kollegiengebäude III/HS 3101

